



Weisung des Stadtrats an den Gemeinderat

vom 2. September 2026

GR Nr. 2026/470

Finanzverwaltung, Nachtragskredite II. Serie 2026

1. Zweck der Vorlage

Gestützt auf Art. 10 f. Finanzhaushaltsverordnung (FHVO, AS 611.101) unterbreitet der Stadtrat dem Gemeinderat die II. Serie der Nachtragskreditbegehren für das Budget 2026. Diese gliedern sich im Überblick wie folgt:

Erfolgsrechnung		Betrag
Ordentliche Nachtragskredite		11 111 200
Ordentliche Kreditübertragungen	+1 051 000	0
	-1 051 000	
Dringliche Nachtragskredite		304 000
Total		11 415 200

Die Bewilligung der Nachtragskredite von Fr. 11 415 200.– führt unter Berücksichtigung der Folgewirkungen von Fr. 1 137 700.– zu Netto-Mehraufwendungen von Fr. 10 277 500.–. Als Folgewirkungen gelten insbesondere Minderaufwendungen und Mehrerträge, die im Budget 2026 nicht nachgetragen werden.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen		Betrag
Ordentliche Nachtragskredite		7 185 000
Ordentliche Kreditübertragungen	+0	0
	-0	
Dringliche Nachtragskredite		11 500 000
Total		18 685 000

2. Ordentliche Nachtragskredite

Dem Gemeinderat wird die Bewilligung der folgenden ordentlichen Nachtragskredite (vgl. Dispositiv-Ziffer 1) beantragt:

10 Behörden und Gesamtverwaltung

Budget 2026 Nachtragskredit

1060 Gesamtverwaltung

3010 00 201	Sammelkredit Abfindungen	1 000 000	468 100
-------------	--------------------------	-----------	---------

2/11

Der Sammelkredit im Budget 2026 für Abfindungen (Art. 28 Verordnung über das Arbeitsverhältnis des städtischen Personals [PR, AS 177.100]), Lohnfortzahlungen (Art. 29 PR) usw. ist aufgrund bisheriger Auszahlungen sowie zusätzlich gemeldeter Kreditbedürfnisse der Departemente und Dienstabteilungen entsprechend anzupassen. Entsprechende Mehrerträge in Konto-Nrn. 4260 00 000 von Fr. 87 400.– und 4614 00 000 von Fr. 47 300.–.

20 Finanzdepartement

Budget 2026 Nachtragskredit

2021 Liegenschaften Stadt Zürich

3137 00 000	Steuern und Abgaben	252 900	3 200 000
-------------	---------------------	---------	-----------

Mehrwertsteuerabgabe (Eigenverbrauchsteuer) aufgrund Integration Parking Zürich AG per 1. Januar 2026 gemäss STRB Nr. 1162/2026. Zum Zeitpunkt der Budgetierung war die Höhe der Eigenverbrauchsteuer noch nicht bekannt.

30 Gesundheits- und Umweltdepartement

Budget 2026 Nachtragskredit

3010 Städtische Gesundheitsdienste

520000 Anschaffung Software

5200 00 000	Software	697 500	260 000
-------------	----------	---------	---------

Anpassung des Investitionsaufwands für die Projektierung des IT-Projekt GUD-Mednet (Ablösung Klinikinformationssystem) aufgrund der Aufwandsschätzung im Rahmen der Vorprojektierung.

35 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Budget 2026 Nachtragskredit

3570 Grün Stadt Zürich

55023000 Bau von Sportanlagen: Sammelkonto

5030 00 000	Übrige Tiefbauten	490 000	510 000
-------------	-------------------	---------	---------

Mehrbedarf aufgrund der Realisierung der Beleuchtung im Freestylepark Allmend.

Budget 2026 Nachtragskredit

3570 Grün Stadt Zürich

55028100 Grünanlagen: Sammelkonto

5030 00 000	Übrige Tiefbauten	3 126 000	1 135 000
-------------	-------------------	-----------	-----------

3/11

Mehrbedarf aufgrund des Baufortschritts mehrerer Projekte (u. a. Neubau Fusswegverbindung Waldgarten) und aufgrund Instandsetzungen von diversen Spielplätzen.

Budget 2026 Nachtragskredit

3570 Grün Stadt Zürich

55038420 Landwirtschaftsbetrieb Huebhof: Instandsetzung und Erweiterung

5040 00 000	Hochbauten	0	100 000
-------------	------------	---	---------

Vorzeitiger Start der Projektierung im Jahr 2026.

Budget 2026 Nachtragskredit

3570 Grün Stadt Zürich

55062000 Erwerb und Entwicklung von Informatik- und Telekommunikationstechnologie (ICT): Sammelkonto

5200 00 000	Software	115 000	90 000
-------------	----------	---------	--------

Verschiebung der Fertigstellung des neuen Baum- und Spielplatzkatasters ins Jahr 2026. Der Gesamtkredit wird eingehalten.

40 Hochbaudepartement

Budget 2026 Nachtragskredit

4020 Amt für Hochbauten

3132 00 000	Honorare externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen usw.	500 000	100 000
-------------	---	---------	---------

Die Mehrkosten ergeben sich aus einem erhöhten Bedarf an externen Dienstleistungen. Dazu zählen insbesondere:

- Arbeiten im Zusammenhang mit Re-Use und der Entwicklung eines Kostenschätzungsmodells
- Punktueller Outsourcing von Projektmanagementleistungen
- Externe Fachleistungen für Gutachten, Beratungen, Projektbegleitungen und Spezialabklärungen

Diese Leistungen waren zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nicht im aktuellen Umfang absehbar, sind jedoch für die termingerechte und fachlich einwandfreie Umsetzung der laufenden Projekte notwendig.

Budget 2026 Nachtragskredit

4040 Immobilien Stadt Zürich

3300 40 000	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	170 861 300	5 514 700
-------------	--	-------------	-----------

3660 10 000	Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	156 800	86 400
-------------	---	---------	--------

4/11

3660 20 000	Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	219 400	36 300
-------------	--	---------	--------

Im Jahr 2025 fielen die Abschreibungen höher aus als budgetiert. Hauptgründe dafür waren zusätzliche Inbetriebnahmen sowie höhere Investitionsausgaben als ursprünglich geplant. Da die Abschreibungen linear fortgeführt werden, wirken sich diese Veränderungen auch auf das laufende Rechnungsjahr 2026 aus. Der auf dem Konto 3660 20 000 erforderliche Betrag liegt zwar innerhalb des definierten Toleranzbereichs und würde daher grundsätzlich keinen Nachtragskredit erfordern. Aus Gründen der Transparenz wird er jedoch ebenfalls aufgeführt.

Budget 2026 Nachtragskredit

4040 Immobilien Stadt Zürich

3301 40 000	Ausserplanmässige Abschreibungen Hochbauten VV	0	100 700
-------------	--	---	---------

Ausserplanmässige Abschreibung als Folge des Verzichts auf das Projekt «Kirchgemeindehaus Leimbach, Umbau der Küche für Tagesschule».

45 Departement der Industriellen Betriebe

Budget 2026 Nachtragskredit

4525 Wasserversorgung

502950 Leitungsnetz

5030 00 000	Übrige Tiefbauten	24 820 000	4 500 000
-------------	-------------------	------------	-----------

Mehrbedarf bei Leitungsbaustellen, ausgelöst durch zusätzliche Baugruben und kleinere Etappen beim Rohreinzug (Fischerweg), vorgezogenen Baubeginn nach grossem Leitungsbruch (Ottikerstrasse), Leitungsumlegungen zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit und Quellwasserversorgung aufgrund Bauvorhaben Dritter (Albisriederstrasse, Reckenholz sowie Ersatzneubau Quellwasserleitung Adliswil).

Budget 2026 Nachtragskredit

4540 Verkehrsbetriebe

3141 00 000	Unterhalt Strassen und Verkehrswege	12 177 000	1 003 000
-------------	-------------------------------------	------------	-----------

Ausgaben für den Ersatz von Gleisanlagen aus dem Jahr 1972 an der Kraftstrasse (Abschnitt Kraftstrasse 6 bis 30). Das ursprüngliche Bauprojekt ist momentan durch Einsprachen blockiert und wird voraussichtlich erst im Jahr 2028 realisiert werden können. Mit dem Ersatz der Tramgleise in diesem Abschnitt kann aus Sicherheitsgründen nicht länger zugewartet werden. Die Kosten können im Budget 2026 nicht kompensiert werden. Entsprechender Mehrertrag in Konto-Nr. 4614 00 000 von Fr. 1 003 000.–.

5/11

50 Schul- und Sportdepartement

Budget 2026 Nachtragskredit

5026 Musikschule Konservatorium Zürich

3120 00 000	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1 000	19 000
-------------	---------------------------------------	-------	--------

Während der Budgetierung ist MKZ davon ausgegangen, dass auch die Kosten für Wasser und die ERZ-Grundgebühr über die neue Dienstleistungsvereinbarung (DLV) mit IMMO verrechnet werden. In der Umsetzung der neuen Vorgaben zeigt sich, dass die Positionen von den Mietern zu tragen sind.

Budget 2026 Nachtragskredit

5026 Musikschule Konservatorium Zürich

3612 00 000	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	125 000	100 000
-------------	--	---------	---------

3636 00 000	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	70 000	20 000
-------------	--	--------	--------

Die Anzahl Kinder aus der Stadt Zürich, die in einer anderen Gemeinde Musikunterricht besuchen, ist höher als im Budget 2026 angenommen. Zudem hat der Verband Zürcher Musikschulen den Tarif für diese Austauschschülerinnen und -schüler für das 2. Semester 2025/26 deutlich erhöht.

Budget 2026 Nachtragskredit

5063 Fachschule Viventa

3020 00 000	Löhne der Lehrpersonen	11 478 000	367 100
-------------	------------------------	------------	---------

3042 00 000	Verpflegungszulagen	130 100	14 100
-------------	---------------------	---------	--------

3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1 072 700	23 800
-------------	---	-----------	--------

3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	2 433 900	53 500
-------------	-------------------------------	-----------	--------

3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	41 200	900
-------------	---	--------	-----

3054 00 000	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	164 900	3 600
-------------	--	---------	-------

Eine zusätzliche Klasse im Bereich integrationsorientiertes Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) und die Umwandlung einer betrieblichen BVJ-Klasse (nur 1 Schultag) in eine praktische BVJ-Klasse «Health & Care Basic» (Vollzeit) ab Schuljahr 2026/2027 führen zu einem höheren Aufwand (erhöhte Nachfrage).

Budget 2026 Nachtragskredit

5070 Sportamt

554502 Darlehen an Padello GmbH für Padello Padel Park



6/11

5450 00 000	Darlehen an private Unternehmen	0	590 000
Rückzahlbares und verzinsliches Darlehen an die Padello GmbH, Zürich für den Bau und Betrieb einer Padel-Tennis-Anlage «Padello Padel Park» in Zürich-Seebach.			

3. Ordentliche Kreditübertragungen

Dem Gemeinderat wird die Bewilligung der folgenden ordentlichen Kreditübertragungen (vgl. Dispositiv-Ziffer 2) beantragt:

15 Präsidialdepartement

		Budget 2026	Nachtragskredit
1505	Stadtentwicklung		
3632 00 898	Übrige Betriebsbeiträge an Gemeinden	100 000	45 000
3130 00 000	Dienstleistungen Dritter	1 700 000	–45 000

Der Beitrag an das Kooperationsprogramm des Vereins Metropolitanraum Zürich gemäss STRB Nr. 3101/2024 ist dem korrekten Konto für Beiträge zu übertragen.

		Budget 2026	Nachtragskredit
1530	Bevölkerungsamt		
3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	19 305 000	178 000
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1 272 000	10 000
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	2 293 000	28 700

1500	Präsidialdepartement Departementssekretariat		
3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5 865 500	–178 000
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	373 300	–10 000
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	808 000	–28 700

Die Zusammenführung des Rechnungswesens vom Bevölkerungsamt mit dem Finanzbereich des Departementssekretariats erfolgte per 1. Juli 2026. Die Umsetzung verzögerte sich gegenüber der ursprünglichen Planung auf Anfang 2026. Die im Bevölkerungsamt angefallenen Lohnkosten für das Rechnungswesen während dieser Übergangsphase werden vom Departementssekretariat übertragen.

7/11

20 Finanzdepartement

		Budget 2026	Nachtragskredit
2080	Organisation und Informatik		
3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	67 154 900	58 600
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	4 335 300	3 700
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	9 912 300	9 400
3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	174 500	200
3054 00 000	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	712 700	600
2021	Liegenschaften Stadt Zürich		
3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	22 531 000	-58 600
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1 437 000	-3 700
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	2 939 900	-9 400
3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	58 500	-200
3054 00 000	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	232 100	-600
	Übernahme von 0,8 Stellenwerten im Bereich BildungsStadt Albis (Fachspezialist/in IT-Bildung) per 1. Juli 2026.		

35 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

		Budget 2026	Nachtragskredit
3550	Entsorgung + Recycling Zürich, Abfall		
3099 00 000	Übriger Personalaufwand	391 000	300 000
3049 00 000	Übrige Zulagen	879 500	-300 000
	Beim Mobilitätsbeitrag wurde die Nachfrage nach dem Velobeitrag überschätzt, während beim Reka-Rail-Beitrag das Budget gegenüber der tatsächlichen Nachfrage zu tief ausfällt.		

50 Schul- und Sportdepartement

		Budget 2026	Nachtragskredit
5033	Viventa15plus		

8/11

3020 00 000	Löhne der Lehrpersonen	2 366 300	416 800
3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4 259 700	–416 800

Aufgrund des STRB Nr. 960/2026 wird das Führungspersonal der Vinta15plus erst per 1. August 2026 anstatt wie vorgesehen per 1. Januar 2026 ins städtische Personalrecht überführt.

4. Dringliche Nachtragskredite

Die folgenden Nachtragskredite wurden vom Stadtrat bereits gestützt auf Art. 11 FHVO als dringlich bewilligt und die entsprechenden Beschlüsse der RPK zugestellt (Art. 11 Abs. 2 FHVO). Gestützt auf Art. 11 Abs. 3 FHVO wird der Gemeinderat vorliegend um nachträgliche Genehmigung der folgenden dringlichen Nachtragskredite (vgl. Dispositiv-Ziffer 3) ersucht:

20 Finanzdepartement

		Budget 2026	Nachtragskredit
2000	Finanzdepartement Departementssekretariat		
3091 00 000	Personalwerbung	6 000	94 000

Die Departementssekretärin Finanzdepartement hat ihr Arbeitsverhältnis unter Einhaltung der Kündigungsfrist per Ende August 2026 gekündigt. Für die Findung und Auswahl einer Nachfolge in dieser Position des obersten Kaders der Stadtverwaltung ist ein sorgfältiges Auswahlverfahren mit Assessment notwendig. Die Eingabe des dafür erforderlichen Kredits mit einem ordentlichen Nachtragskredit war zeitlich nicht mehr möglich. Damit die Stelle «Departementssekretär/Departementssekretärin Finanzdepartement» so bald wie möglich wieder besetzt werden kann, musste die Rekrutierung umgehend in die Wege geleitet werden (STRB Nr. 1648/2026).

		Budget 2026	Nachtragskredit
2015	Finanzverwaltung		
3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	6 357 000	23 100
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	415 800	1 800
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	997 700	4 700
3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	16 500	100
3054 00 000	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	69 600	300



9/11

Das Volumen der Investitionen der Stadt Zürich ist sehr hoch und führt ohne aktive Steuerung zu einem starken Anstieg der Verschuldung. Der Stadtrat schafft zur aktiven Steuerung der Investitionen und zur Etablierung einer strategischen Finanzplanung mit dem NK II dringlich zwei Fachspezialistinnen oder Fachspezialisten strategische Finanzplanung. Um eine konsequente Fortführung der strategischen Investitionsplanung auch im 2027 und den Folgejahren sicherzustellen und bei Bedarf auch Massnahmen für die Erfolgsrechnung im 2028 ergreifen zu können, war eine Ausschreibung im Sommer 2026 notwendig. Da dafür eine Anstellung möglichst umgehend im 2026 unumgänglich ist, hat der Stadtrat mit dringlichem Stadtratsbeschluss die für den Anstellungszeitraum im 2026 notwendige Erhöhung des Budgets 2026 beschlossen (STRB Nr. 2599/2026).

Budget 2026 Nachtragskredit

2015 Finanzverwaltung

3091 00 000	Personalwerbung	12 700	85 000
-------------	-----------------	--------	--------

Der Dienstchef der Finanzverwaltung hat angekündigt, von seiner Position per 1. Juli 2027 zurückzutreten und eine Funktion im Stab der Finanzverwaltung zur fachlichen Führungsunterstützung einzunehmen. Für die Findung und Auswahl einer Nachfolge in dieser Position des obersten Kaders der Stadtverwaltung ist ein sorgfältiges, mit Unterstützung von externen Dienstleistungserbringern durchgeführtes Auswahlverfahren mit Assessment notwendig. Damit die Stelle «Dienstchefin/Dienstchef Finanzverwaltung» so bald wie möglich neu besetzt werden kann, muss die Rekrutierung umgehend in die Wege geleitet werden. Ein Aufschub der Ausschreibung bis zur Genehmigung der Sammelvorlage für die II. Serie der Nachtragskredite 2026 war ohne unverhältnismässige Nachteile für die Finanzverwaltung nicht möglich (STRB Nr. 2600/2026).

Budget 2026 Nachtragskredit

2015 Finanzverwaltung

3132 00 000	Honorare externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen usw.	873 000	95 000
-------------	---	---------	--------



10/11

Der Dienstchef der Finanzverwaltung hat angekündigt, von seiner Position per 1. Juli 2027 zurückzutreten und eine Funktion im Stab der Finanzverwaltung zur fachlichen Führungsunterstützung einzunehmen. Aufgrund notwendiger Vorbereitungsarbeiten für diesen Rücktritt bei gleichzeitig hoher Auslastung aufgrund zusätzlicher Projekte der strategischen Finanzplanung, z. B. der Weiterentwicklung der langfristigen Investitionsplanung, soll der Dienstchef zudem bis zur Übergabe seiner Funktion an eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger im Sinne einer Übergangslösung temporär mittels externer Beratungsleistung unterstützt werden. Für die umgehende Unterstützung des Dienstchefs und zur Sicherstellung des Terminplans für die Nachbesetzung der Direktion FVW war ein Aufschub der Beauftragung bis zur Genehmigung der Sammelvorlage für die II. Serie der Nachtragskredite 2026 ohne unverhältnismässige Nachteile für die Finanzverwaltung nicht möglich (STRB Nr. 2600/2026).

40 Hochbaudepartement

Budget 2026 Nachtragskredit

4000 Hochbaudepartement Departementssekretariat

500003 Enteignungsentschädigungen

5290 00 000	Übrige immaterielle Anlagen	2 500 000	11 500 000
-------------	-----------------------------	-----------	------------

Aufgrund eines rechtskräftigen Entscheids des Verwaltungsgerichts hat die Unterschützstellung eines Grundstücks gebundene einmalige Ausgaben für eine materielle Enteignung zur Folge (STRB Nr. 2405/2026).

5. Zuständigkeit

Die Bewilligung von Nachtragskrediten gemäss städtischem und übergeordnetem Recht fällt in die Zuständigkeit des Gemeinderats (Art. 58 lit. c Gemeindeordnung [GO], AS 101.100).

Der entsprechende Beschluss erfolgt unter Ausschluss des Referendums (vgl. Art. 37 lit. b GO), wobei die ordentlichen Nachtragskredite (s. Kapitel 2 oben) der Ausgabenbremse unterstehen (vgl. Art. 62 Abs. 1 lit. b GO) und folglich mit qualifiziertem Mehr zu beschliessen sind.

Die ordentlichen Kreditübertragungen (s. Kapitel 3 oben) und die dringlichen Nachtragskredite (s. Kapitel 4 oben) sind von der Ausgabenbremse nicht erfasst und können entsprechend mit einfachem Mehr beschlossen oder genehmigt werden.



11/11

Dem Gemeinderat wird beantragt:

Unter Ausschluss des Referendums und mit qualifiziertem Mehr gemäss Ausgabenbremse:

- 1. Im Budget 2026 werden gemäss der vorstehenden detaillierten Aufstellung als II. Serie zusammenfassend folgende ordentlichen Nachtragskredite bewilligt:**

Ordentliche Nachtragskredite	Betrag
Erfolgsrechnung	11 111 200
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	7 185 000
Total	18 296 200

Unter Ausschluss des Referendums:

- 2. Im Budget 2026 werden gemäss der vorstehenden detaillierten Aufstellung als II. Serie zusammenfassend folgende ordentlichen Kreditübertragungen bewilligt:**

Ordentliche Kreditübertragungen	Betrag
Erfolgsrechnung	+1 051 000 -1 051 000
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	0
Total	0

Unter Ausschluss des Referendums:

- 3. Im Budget 2026 werden gemäss der vorstehenden detaillierten Aufstellung als II. Serie zusammenfassend folgende dringlichen Nachtragskredite genehmigt:**

Dringliche Nachtragskredite	Betrag
Erfolgsrechnung	304 000
Investitionsrechnung	11 500 000
Total	11 804 000

Die Berichterstattung im Gemeinderat ist den jeweiligen Departementsvorstehenden übertragen.

Im Namen des Stadtrats

Der Stadtpräsident
Raphael Golta

Der Stadtschreiber
Thomas Bolleter